

Amberg. Die Jungen des TV Amberg I stehen in der 2. Bezirksliga-Süd unmittelbar vor dem Gewinn des inoffiziellen Halbzeittitels. Mit zwei Heimsiegen können die Amberger Turner am Samstag den ersten Schritt in Richtung Meisterschaft machen. Um 10 Uhr empfangen sie den viertplazierten FC Tegernheim. Drei Stunden später kommt dann der Tabellendritte SG Walhalla Regensburg in die Turnhalle der Wirtschaftsschule Friedrich-Arnold. Normalerweise sind vier Punkte Pflicht.

In der 1. Bezirksliga-Herren steht dem TuS Rosenberg I (9.) am Samstag (18.30 Uhr) eine schwere Auswärtspartie beim ASV Fronberg bevor. Anstelle des erhofften ersten Sieges droht Niederlage Nr. 6.

Jeweils drei Minuszähler haben der gastgebende ASV Neumarkt II (4.) und der TTSC Kümmerbruck I (2.) in der 2. Bezirksliga-Süd-Herren auf dem Konto. Der TTSC hätte nichts dagegen, wenn es am Samstag (19 Uhr) nicht mehr werden würden. Schlusslicht TTC Luitpoldhütte I hat die Hoffnung noch nicht aufgegeben. Ob der erste Punktgewinn am Samstag (18.30 Uhr) zu Hause gegen den TV Etterzhausen gelingt, ist sehr fraglich.

Zum Spitzenspiel der 3. Bezirksliga-West-Herren reist der zweitplazierte TTC Kolping Hirschau I am Freitag (20.15 Uhr) zum punktgleichen Dritten FSV Berggau. Die beiden letzten Aufeinandertreffen hatte Hirschau deutlich für sich entscheiden können. Daher spricht einiges für einen neuerlichen Erfolg.

Einen unangenehmen Gegner empfängt der SV Hahnbach I (5.). Am Freitag (20 Uhr) kommt Tabellennachbar ASV Neumarkt III in die Marktgemeinde. Beim Spitzenreiter Henger SV hängen für den TuS Rosenberg II (7.) am Samstag (15.30 Uhr) die Trauben, sprich die Punkte ziemlich hoch. Auch heftiges Daumendrücken der Hirschauer wird wohl nicht viel nutzen. Im Kellerduell trifft der TuS Schnaittenbach II (10.) am Samstag (19 Uhr) in eigener Halle auf den einen Rang besser platzierten BSC Woffenbach.

Für die SG Siemens Amberg (2.) zählt am Freitag (20.15 Uhr) in der 2. Bezirksliga-Süd-Damen gegen den TSV Pielenhofen nur ein klarer Sieg. Die Gäste der SGS haben bislang nur deftige Niederlagen bezogen.

Mit einem doppelten Punktgewinn beim TSV Detag Wernberg (6.) strebt der TTC Kolping Hirschau I (5.) am Samstag (13.30 Uhr) eine Verbesserung in der Tabelle der 1. Bezirksliga-Jungen an.

Eine schwere Auswärtsaufgabe liegt vor den Mädchen des SV Illschwang I (3.). Die Spielerinnen aus dem Birgland gastieren am Samstag (13.30 Uhr) beim Tabellendritten der 1. Bezirksliga, dem TSV Detag Wernberg.

Amberg. Zwei Spitzenbegegnungen haben die Ligen des Tischtenniskreises Amberg in dieser Woche zu bieten. Am Samstag (15.30 Uhr) steigt in Ammersricht das Duell zwischen dem TTC Luitpoldhütte II (2.) und den Tabellenführer TTSC Kümmerbruck II. Beide sind in der 1. Kreisliga-Herren bislang ohne Verlustpunkt geblieben. Die letzten Treffen der zwei Teams liegen schon zwei Jahre zurück. Kümmerbruck hatte in der Amberger Vorstadt knapp 9:6 und dann zu Hause 9:2 gewonnen. Nun sehen sie sich erneut in der Favoritenrolle.

In der 2. Kreisliga-Jungen kann der FC Freihung I mit einem Erfolg bei der DJK 2002 Amberg I deren Spitzenposition übernehmen. Ein Sieg am heutigen Donnerstag (18.30 Uhr) ist dafür Voraussetzung.

Bevor der TTSC Kümmerbruck II zum Topspiel der 1. Kreisliga-Herren antritt, hat er es schon am heutigen Donnerstag (20 Uhr) zu Hause mit der dritten Vertretung des TTC Luitpoldhütte (6.) zu tun. Alles andere als ein klarer Sieg des Spitzenreiters wäre eine Überraschung. Im Kellerduell treffen am Freitag (20.15 Uhr) das Schlusslicht SG Siemens Amberg I und TV Amberg II (9.) aufeinander. Falls die Reserve der Turner in Bestbesetzung antritt, wird sie nicht zu bezwingen sein. Der FC Freihung I (7.) wird am Freitag (20 Uhr) gegen die DJK 2002 Amberg I (5.) seinen Heimvorteil auszuspielen.

Für den TuS Rosenberg II endet am Samstag (14.30Uhr) mit dem Heimspiel gegen die SG Schmidmühlen I (6.) die Vorrunde in der 2.Kreisliga-Herren. Es wird dann der achte Sieg auf dem Rosenberger Konto „eingezahlt“.

Der TuS Kastl I will am heutigen Donnerstag (20 Uhr) alles daransetzen, seinen dritten Platz gegen den gastierenden SV Etzelwang II (4.) zu verteidigen. Einen Tag später kann Kastl mit einem weiteren Erfolg den pausierenden TuS Vilseck kurzfristig von Platz zwei verdrängen.

Der SV Hahnbach II hat zu Wochenbeginn mit dem 9:2 Heimsieg über den TuS Rosenberg IV dessen Position in der 3. Kreisliga-Herren übernommen. Der neue Tabellenführer muss diesen Platz gleich zweimal verteidigen. Am heutigen Donnerstag (20.15 Uhr) ist das bei der SG Schmidmühlen III (7.) problemloser zu schaffen als am kommenden Dienstag (20 Uhr) auf den Tischen des drittplatzierten TTSC Kümmersbruck III. Der unterlegene TuS Rosenberg IV wird seinen Frust über den Verlust von Rang eins am Freitag (20.15 Uhr) beim FC Freihung II abladen. Der Ausgang der Partie zwischen den TTC Kolping Hirschau III (4.) und dem SV Illschwang (5.) am Freitag (19.30 Uhr) scheint offen. Der Heimvorteil könnte die Kaolinstädter aber auch zu einem knappen Sieg führen.

Weiter spielen: 4. Kreisliga-Herren: Montag (20 Uhr) SV Hahnbach III (2.) – TV Amberg III (5.).

1. Kreisliga-Jungen: Freitag (17.30 Uhr) SV Illschwang II (7.) – TV Amberg II (5.), (18.45 Uhr) SV Hahnbach I (3.) – TuS Schnaittenbach I (1.), Samstag (9.30Uhr) SC GA Auerbach (8.) – TTC Kolping Hirschau II (2.), (13 Uhr) TV Amberg II (5.) – SV Hahnbach I (3.), Dienstag (18.30 Uhr) TTSC Kümmersbruck I (6.) – SV Hahnbach I (3.).

2. Donnerstag (18 Uhr) TuS Kastl I (7.) – TTC Luitpoldhütte (6.), Freitag (17.30 Uhr) TTC Luitpoldhütte (6.) – SV Hahnbach II (4.), Samstag (10 Uhr) TV Amberg II (5.) – TuS Kastl I (7.), Montag (18.30 Uhr) FC Freihung I (2.) – SV Hahnbach II (4.), Dienstag (18.30 Uhr) SV Etzelwang (3.) – FC Freihung I (2.).

3. Kreisliga-Jungen: Donnerstag (18 Uhr) TuS Schnaittenbach II (3.) –SV Illschwang III (2.), TuS Kastl II (7.) – SG Schmidmühlen (5.), Samstag (10 Uhr) SV Hahnbach III (1.) – FC Freihung II (6.), Montag (17.30 Uhr) SG Schmidmühlen (5.) – SV Illschwang III (23.), (18.30 Uhr) FC Freihung II (6.) – TuS Kastl II (7.).